

AUSSCHREIBUNG laborARTdepot 2027

Der Kulturrort Depot lädt erneut Künstler*innen zur Ausstellungsreihe „laborARTdepot“ ein. Die ehemalige „Galerie im Depot“ wird zum Laborraum, einem Ort für interdisziplinäres Experimentieren: Der visuelle Bereich (Grafik, Malerei, Zeichnung, Fotografie, Videokunst...) bildet den Schwerpunkt, kann aber auch ausdrücklich mit anderen künstlerischen Disziplinen kombiniert werden, sodass der Raum letztlich mit Bildern, Worten, Tönen und Klängen bespielt wird. Das Thema ist frei wählbar, Werkstattsituationen sind erwünscht, um Besucher*innen einen Einblick in die laufende Arbeit zu ermöglichen. Im Rahmen der Ausstellung findet ein Rahmenprogramm statt, das weitere Kooperationspartner*innen einbezieht. Je nach Thema und Ausrichtung sind verschiedene Formate denkbar: Lesung, Vortrag, Film, Tour durch das Quartier, Workshop u.a.

Bewerben können sich jeweils mindestens 3 Akteur*innen, die den Raum gemeinsam entwickeln und gestalten.

Folgende Bewerbungsunterlagen müssen auf digitalem Weg und zusammengefasst, als ein zusammenhängendes PDF eingereicht werden:

- Konzept mit Projektbeschreibung **max. 2.000 Zeichen inkl. Leerzeichen pro Person**
- Kurzvita der beteiligten Personen inkl. Ausstellungsliste, **max. 1 Seite DIN A4 pro Person**
- 3-5 Fotos, inkl. Titel und Nennung der Urheber*in von Arbeiten der beteiligten Personen der letzten 3 Jahre
- Optional: zusätzlich Entwürfe/Skizzen **gesamt max. 1 Seite DIN A4**

Bitte ausschließlich gängige Bild-, Text-, und Video-Formate einreichen (pdf., jpeg, tif., png., mpeg, avi, mov). Es gibt die Möglichkeit Links aus Diensten (z.B. wetransfer.com, Dropbox) anzugeben.

Ausstellungszeitraum: 04.–14.02.2027
Bewerbungsfrist: 15.10.2026
Juryergebnis: Anfang November
Einreichungen und Rückfragen ausschließlich an: laborart@depotdortmund.de

Es findet eine Jurierung statt. Das Ergebnis ist nicht anfechtbar und wird nicht begründet.

Der Zeitraum der Präsentationen umfasst maximal 10 Öffnungstage, mit festgelegten Öffnungszeiten. Eine Werkschau am zweiten Wochenende und ein Rahmenprogramm sind verbindlich. Der Eintritt ist frei und der Zugang barrierefrei.

Für die Ausstellung sind die Ausstellenden selbst verantwortlich, sie werden von der Geschäftsstelle und der Pressestelle des Depots unterstützt. Die zum Aufbau, zum Abbau und zur Ausstellung selbst notwendigen Informationen werden den Ausstellenden nach Zusage zur Verfügung gestellt. Der Kulturrort Depot behält sich vor, im Zuge der Öffentlichkeitsarbeit Abbildungen der Werke / des Projektes unter Wahrung des Urheberrechtes zu veröffentlichen.

Es steht eine Ausstellungsvergütung in Höhe von 1.000 € netto für das Projekt zu Verfügung. Je nach Anzahl der Teilnehmer*innen, teilt sich die Summe auf. (Beispiel: 1.000 € netto, geteilt durch 4 Teilnehmer*innen = je 250 Euro netto). Für das Rahmenprogramm steht ein zusätzliches Budget in Höhe von 400 € netto zur Verfügung. Ausstattung/Technik des Depots kann nach Absprache kostenfrei mitgenutzt werden.